



SCHMETTERBALL

345 - 25.11.2022

SCHMETTERBALL
... so heißt das Informationsmedium des TTC Blau-Weiss Freiburg e.V.
Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Informationen und Meldungen rund um das blau-weiße Tischtennis verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden, damit die Schnelllesenden ihre Freude haben. Alle Ausgaben werden auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

Vierte gewinnt beim ESV II

Die Vierte war am Donnerstag, dem 17. November beim ESV Freiburg zu Gast und konnte einen **9 : 6**-Auswärtssieg landen. Die Blau-Weissen Punkte machten Shadkhin/Katzelnik im Doppel sowie im Einzel je 2 x Alexander Shadkhin, Ferdinand Cloos und Wladimir Katzelnik und je 1 x Edin Gašparović und Frank Strobel.

Leider liegt ein Bericht aus der Mannschaft nicht vor.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.



Neu bei Blau-Weiss - Tom Türk

Liebe blau-weißen Freunde des Tischtennis,

Für alle, die mich noch nicht im Training getroffen habe, hier einmal die Basics: ich heiße **Tom Türk**, bin 23 Jahre alt und studiere an der PH in Freiburg Lehramt für Werkreal- und Realschulen. Bevor ihr fragt, meine zukünftigen Unterrichtsfächer werden Englisch, Gemeinschaftskunde und Geographie sein.

Nach einigen Jahren der Inaktivität hat mich meine Liebe zum Tischtennis wieder zurück in den Vereinssport getrieben. Dabei war ich früher sehr aktiv und habe eigentlich meine ganze Kindheit im Verein verbracht. Mit 8 Jahren schon fing ich an in Rot an der Rot (bei Biberach) zu spielen. Später als meine Familie an den Bodensee zog, wechselte ich zum TTC Tettnang, wo ich zuerst in der Jugend und dann bei den Herren aktiv war, bis es mich 2018 nach Freiburg zog. Hier angekommen hörte ich erst einmal auf im Verein zu spielen und konzentrierte mich auf andere Dinge. Dennoch hörte ich eigentlich nie auf zu spielen, sondern verlagerte meinen Spieleort einfach in den Outdoorbereich. Außer Tischtennis bin ich ein großer Fan von Brett- und Kartenspielen sowie von Fußball, Volleyball und Frisbee. Diese Aktivitäten genieße ich auch gerne in Kombination mit einem kalten Bierchen. Außerdem bin ich ein großer Freund des Draußen-Seins, ob im Park, an der Dreisam oder im Schwarzwald. Leider ist das im Winter zum Teil etwas unangenehm. Dafür kann man dann auch wieder mehr und länger Tischtennis spielen. Ich hoffe, dass ich bald noch mehr von euch kennenlernen und bespielen darf und freue mich auf die Zeit mit euch!

Bis bald im Training Tom

Anmerkung der Redaktion:

...oder bei den Spielen – Tom ist schon in der Vorrunde spielberechtigt



Hier noch ein wunderschönes Bild aus meiner Zeit in der Jugend. (Ich bin der 3. von Links)

Knapp daneben ist auch vorbei –**U19 verhaut's gegen Suggental**

Olaf Nahm schreibt:

Am Freitag, dem 18. November stand das Spiel gegen den Tabellenersten TTC Suggental auf der To-Do-Liste der U19. Die Motivation war bei allen Blau-Weissen (meine Wenigkeit, Felin Huang, Milan Loewe und Kolja Orthner) recht hoch und man wollte definitiv das beste versuchen! Suggental konnte nur zu Dritt antreten, was aber in dem Braunschweiger System, das in der Jugend gespielt wird, keinen Nachteil darstellt (ich mag dieses System nicht). Das Blau-Weisse Doppel (ich und Felin) wurde in nur drei Sätzen abgezockt...eigentlich wäre da mehr drinnen gewesen. Das andere Doppel gab es nicht, weshalb Milan parallel gegen die gegnerische Nr.3 ran musste, die er im 5ten Satz mit 12:10 schlussendlich schlagen (also nicht körperlich, sondern sportlich gesehen) konnte. In meinem ersten Einzel hatte mich leider jeder Schlag, der offensiver als ein Schupf ist im Stich gelassen, weshalb ich nach vier hässlichen Sätzen nicht mehr große Lust hatte, mich im 5ten erneut selbst zu frustrieren und ich somit den Satz an den Suggentaler mehr oder weniger gratis gab. Felin kämpfte am Nebentisch so gut er konnte, doch wie ich zog er im Entscheidungssatz den (deutlich) Kürzeren. Kolja hatte gegen die Suggentaler Nr. 2 keine Chance und war nach 3 Sätzen besiegt. In der zweiten Runde durfte ich nun gegen den gegnerischen Spitzenspieler antreten. Nachdem ich ihn schon beim Einspielen mit einem wunderschönen „Around-the-Net“ beeindrucken konnte (manchmal muss Selbstlob halt sein), wollte ich mich dieses Mal nicht im 5ten Satz geschlagen geben und beendete diesen mit einem nachdrücklichen „CHO!“. Ganz nebenbei war das die erste Niederlage meines Gegners in dieser Saison, hehehe. Kolja konnte der Nr.3 der Gegner immerhin einen Satz abluhsen, doch die restlichen gingen an den Opponenten. In einem gewaltigen Auf- und Ab schoss sich Felin erneut in den 5ten Satz (das 5te 5-Satz-Spiel des Abends), doch auch er hatte diesmal keine Lust, dem Gegner traurig zu gratulieren und gewann mit 12:10. Während ich mein letztes Spiel in drei Sätzen gewinnen konnte, verlor Milan das letzte Spiel des Tages leider im 3ten Satz, wobei es anfangs eigentlich gar nicht so schlecht aussah. Schade, **4 : 6** verloren – ein Unentschieden wäre auch nicht schlecht gewesen...aber naja, immerhin war das das zweit-knappste Spiel das die Suggentaler U19 bisher in der Tabelle stehen hat!

Vielen Dank an Norbert Wunsch für seine Tipps und Tricks! Fotos gibt es dieses Mal leider keine, aber die sehen ja eh immer fast gleich aus...sollte mir mal was Neues überlegen...

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

**Fasnetsturnier 2023 – findet es statt?**

2020 fand zum letzten Mal ein Fasnetsturnier (Speckbrettletturnier), damals als Mixturnier an einem Freitag, statt. Nun ist die Frage aufgekommen, ob in 2023 dieses nette Turnier, bei dem das Spielen in närrischer Verkleidung, mit teilweisen kuriosen Regeländerungen und bei Getränken und kleinem Büffet, wieder stattfinden soll. Als mögliche Austragungstermine kämen der Dienstag, der 14.02.2023 (also Dienstag vor dem „Schmutzige Dunschtig“), dann in der Sepp-Glaser-Sporthalle oder der Freitag, den 17.02.2023 (dann in der Aula) in Frage. Am Dienstag hätten wir mehr Platz, die Fasnetstreibenden könnten am Freitag auf Tour gehen – allerdings ist am nächsten Tag wieder Arbeit, Studium und Schule angesagt. Beim Freitag gibt eben das Problem, dass dieser „genau in der Fasnetszeit“ liegt und dadurch einige nicht dabei sein könnten. Vorteilhaft wäre allerdings, dass mit der Bühne in der Aula eine nettere Location zur Verfügung steht und am nächsten Tag dann Wochenende ist.

Was meint ihr? - wo wärt ihr dabei? - Natürlich benötigen wir auch Personen, die sich an den Vorbereitungsarbeiten beteiligen. Bitte eine kurze E-Mail an Sportwart Michael Thoma



Trikot-Winterbestellung steht kurz bevor

Wie in bereits per E-Mail informiert, werden wir wieder Trikots, Hosen und Skirts für die Rückrunde bestellt. Wer hier auf den „Bestellzug“ noch aufspringen will, sollte bis **Freitag, den 9. Dezember** eine entsprechende Mail mit dem ausgefüllten Bestellformular an Sportwart Michael Thoma geschickt haben. Die Winterbestellung geht dann am Montag, den 12.12. frühmorgens an unsere Lieferfirma. Mit der Lieferung der bedruckten Ware können wir Mitte/Ende Januar 2023 rechnen. Nächste Bestellmöglichkeit ist dann erst wieder im Sommer 2023.

Zweite spielt Unentschieden beim ESV Freiburg

Henrik Hollensteiner berichtet:

Am Freitag, dem 18. November stand für unsere Zweite das Auswärtsspiel in der Gymnastikhalle beim ESV Freiburg auf dem Plan. Neben den Stammspielern Lutz Riegger, Michael Thoma und Henrik Hollensteiner halfen noch Christoph Bauer, Bernhard Décard und Anvar Hakimov aus. Vielen Dank für euren Einsatz!



Die jeweils eingespielten Doppel Décard/Bauer sowie Thoma/Hollensteiner konnten die ersten beiden Punkte für Blau-Weiss holen. Wohingegen das neu formierte Doppel Riegger/Hakimov/ in drei Sätzen verlor. In den Einzeln konnte Michael Thoma eine 7:4-Führung im fünften Satz leider nicht nach Hause bringen. Lutz Riegger und Christoph Bauer gewannen ihre ersten Einzel souverän. Auch Henrik Hollensteiner konnte nach anfänglichen Problemen ins Spiel zu kommen einen 3:0 Sieg für Blau-Weiss verbuchen. 5:2 der Zwischenstand. Anvar Hakimov verlor 1:3, Bernhard Decard spielte konzentriert, sowie druckvoll und konnte sein erstes Einzel mit 3:0 gewinnen. 6:3 also der Zwischenstand. Es sah relativ gut für uns aus. Doch dann kam die nächste Runde Einzel und drei sehr knapp verlorene Fünfsatzspiele... Doch der Reihe nach: Lutz Riegger führte schon nach Sätzen 2:1 verlor die nächsten beiden Sätze aber knapp in der Verlängerung. Bei Michael Thoma lief in seinem zweiten Einzel leider nicht viel zusammen und er musste sich 0:3 geschlagen geben. Henrik Hollensteiner hatte zwar auch wieder etwas Mühe ins Spiel zu kommen, gewann dann aber 3:0. 7:5 der Zwischenstand. Christoph Bauer konnte jedoch sein zweites Einzel ebenso wenig gewinnen wie Bernhard Decard, (der an den gegnerischen Angaben verzweifelte und schon 0:2 nach Sätzen zurücklag und sich dann noch in den fünften Satz kämpfte) als auch Anvar Hakimov (der sich auch nach 0:2 Satzrückstand noch in den fünften Satz kämpfte), die beide ihre Spiele zu neun im fünften Satz verloren (übrigens nach den exakt gleichen Ergebnissen aller 5 Sätze). So stand es auf einmal nur noch 7:8 und das Schlussspiel Thoma/Hollensteiner musste, wie schon beim Ligaspiel in Merdingen, die „Kohlen aus dem Feuer“ holen um wenigstens noch ein Unentschieden zu erreichen. Das gelang zwar nach einer insgesamt konzentrierten Leistung, im Endeffekt war es jedoch ein eher ärgerliches 8 : 8-Unentschieden, (das die Tabellenführung sehr stark gefährden wird) ob der vier verlorenen Spiele im fünften Satz und der zwischenzeitlichen Führungen von 6:3 und 7:5. Aber ein Rückspiel steht ja noch aus...



Die jeweils eingespielten Doppel Décard/Bauer sowie Thoma/Hollensteiner konnten die ersten beiden Punkte für Blau-Weiss holen. Wohingegen das neu formierte Doppel Riegger/Hakimov/ in drei Sätzen verlor. In den Einzeln konnte Michael Thoma eine 7:4-Führung im fünften Satz leider nicht nach Hause bringen. Lutz Riegger und Christoph Bauer gewannen ihre ersten Einzel souverän. Auch Henrik Hollensteiner konnte nach anfänglichen Problemen ins Spiel zu kommen einen 3:0 Sieg für Blau-Weiss verbuchen. 5:2 der Zwischenstand. Anvar Hakimov verlor 1:3, Bernhard Decard spielte konzentriert, sowie druckvoll und konnte sein erstes Einzel mit 3:0 gewinnen. 6:3 also der Zwischenstand. Es sah relativ gut für uns aus. Doch dann kam die nächste Runde Einzel und drei sehr knapp verlorene Fünfsatzspiele... Doch der Reihe nach: Lutz Riegger führte schon nach Sätzen 2:1 verlor die nächsten beiden Sätze aber knapp in der Verlängerung. Bei Michael Thoma lief in seinem zweiten Einzel leider nicht viel zusammen und er musste sich 0:3 geschlagen geben. Henrik Hollensteiner hatte zwar auch wieder etwas Mühe ins Spiel zu kommen, gewann dann aber 3:0. 7:5 der Zwischenstand. Christoph Bauer konnte jedoch sein zweites Einzel ebenso wenig gewinnen wie Bernhard Decard, (der an den gegnerischen Angaben verzweifelte und schon 0:2 nach Sätzen zurücklag und sich dann noch in den fünften Satz kämpfte) als auch Anvar Hakimov (der sich auch nach 0:2 Satzrückstand noch in den fünften Satz kämpfte), die beide ihre Spiele zu neun im fünften Satz verloren (übrigens nach den exakt gleichen Ergebnissen aller 5 Sätze). So stand es auf einmal nur noch 7:8 und das Schlussspiel Thoma/Hollensteiner musste, wie schon beim Ligaspiel in Merdingen, die „Kohlen aus dem Feuer“ holen um wenigstens noch ein Unentschieden zu erreichen. Das gelang zwar nach einer insgesamt konzentrierten Leistung, im Endeffekt war es jedoch ein eher ärgerliches 8 : 8-Unentschieden, (das die Tabellenführung sehr stark gefährden wird) ob der vier verlorenen Spiele im fünften Satz und der zwischenzeitlichen Führungen von 6:3 und 7:5. Aber ein Rückspiel steht ja noch aus...

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Urlaubsgruß aus Köln

Am vergangenen Samstagabend waren Max Schaum und Lukas Landerer zusammen auf einer Geburtstagsparty in Köln. Aus der Domstadt senden die beiden herzliche Urlaubsgrüße an alle Blau-Weissen. Nett!



Offene Baden-Württembergische Einzelmeisterschaften der Senioren

Am Samstag und Sonntag, den 7./8. Januar 2023 finden in Neuenstein (Bezirk Hohenlohe) die 2. Offenen Baden-Württembergischen Einzel. Zahlreiche Wettbewerbe, Senioren 40 – 85, stehen auf der Ausschreibung. Die Meldung ist ab dem Jahrgang 1983 möglich. Die Teilnehmenden müssen sich selbst und direkt über das Meldeformular bis spätestens 15.12.2022 anmelden. Eine Anmeldung verpflichtet zur Zahlung der Meldegebühr von 20,00 €, die der Teilnehmende selbst trägt. Die Schmetterball-Redaktion bittet evtl. Blau-Weiss-Teilnehmende sich zu melden, wenn eine Anmeldung gemacht wurde – natürlich wäre nach dem Turnier ein kleiner Bericht mit Bildern interessant.

Nach knapp 3 Stunden heißt es für unsere Erste - Viertelfinale!

Maurice Ditze berichtet:

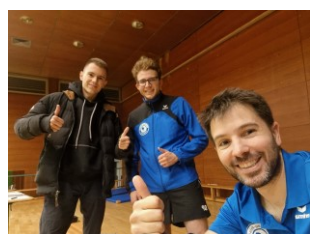
Am Montag, dem 21. November trat die erste Mannschaft des TTC Blau-Weiss Freiburg gegen den TTC Nimburg im Achtelfinale des Herren C Pokals an. In das, wie sich später noch herausstellen wird, spannende und packende Achtelfinale starteten David Plankenhorn,

Ariel Mirabelli und Maurice Ditze. Das David gut gegen einen Noppenspieler spielen kann, hat er schon oft unter Beweis gestellt. Doch in seinem ersten Einzel musste er sich leider gegen Heizmann geschlagen geben. Auch Ariel kämpfte um den ersten Blau-Weissen Punkt



und wurde mit einem knappen 3:2 Sieg belohnt. In einem ebenso spannenden Fünf-Satz-Spiel musste sich dann aber Maurice mit einer Niederlage abfinden. Zwischenstand 1:2 für Nimburg. Es folgte das gut aufgestellte Doppel mit David und Ariel. Auch hier hieß es zittern bis zum Entscheidungssatz. Jedoch behielten hier beide einen klaren Kopf und konnten sich durch eine konzentrierte Spielweise den nächsten Punkt für das Team erkämpfen. 2:2 Ausgleich! So sollte es

auch weiter gehen. David konnte seine anfängliche Niederlage gut wegstecken und durch sein gut bedachtes Spiel gegen Spaich auf 3:2 erhöhen. Maurice versuchte gegen Heizmann nochmal alles, am Ende reichte es aber nicht für einen Sieg. Nimburg gleich aus zum 3:3, was bedeutet, dass Ariel nun den Sieg für unser Team klarmachen kann im entscheidenden Spiel. Nach anfänglicher Überlegenheit und einem klaren 2:0 Satzstand dachten alle schon, der Sieg ist in trockenen Tüchern. Aber Schneider konnte durch ein starkes Spiel zurück-



kommen und es ging in den unverhofften Entscheidungssatz. Nach einem 8:10-Rückstand schaffte es Ariel diesen Satz noch zu drehen und gewann mit 12:10! Somit war es geschafft. Der TTC Blau Weiss Freiburg zieht mit einem tollen **4 : 3** Sieg gegen den TTC Nimburg in das Viertelfinale des Herren C Pokals ein. Wo es wieder heißt. Kämpfen bis zum Schluss!



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Nichts war es mit „NIMM“ Punkte mit aus NIM(M)-burg:

Volker Löser berichtet:

Am Dienstag, dem 22. November durfte die 5. Mannschaft zu einem der Meisterschaftsfavoriten nach Nimburg fahren. Hinsichtlich der Tabellenpositionen war davon auszugehen, dass wir frühzeitig wieder zu Hause sein dürften. Schon in den Doppeln zeigten die Hausherrn und Damen wer hier mit um die Meisterschaft spielt. Lediglich das Doppel Forcker/Löser konnten das Einserdoppel der Nimburger in die Verlängerung zwingen, musste sich dann aber doch im fünften Satz mit 10:12 geschlagen geben. Aber noch war der Abend noch nicht gelaufen. „El Presidente“ Klaus Jehle konnte sich nach erbittertem Kampf gegen die Nr.



1 von Nimburg durchsetzen, sodass kurz noch mal der Eindruck aufkam, dass wir doch nicht frühzeitig die Heimreise antreten würden.

Dann jedoch legte der Favorit eine Serie hin welche nur Vladimir Faisullin noch mal kurz unterbrechen konnte. Am Ende also traten die Blau-Weissen nun doch mit einer deutlichen **2 : 9** Niederlage die Heimreise nach Freiburg an.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Zweite gewinnt zuhause gegen den AV FR-St. Georgen II

Henrik Hollensteiner berichtet:

Am Dienstag, dem 22. November durfte unsere Zweite die Zweite des AV FR-St. Georgen in der Sepp-Glaser-Sporthalle begrüßen. Verstärkt wurden wir durch Norbert Wunsch und Lukas Landerer. Vielen Dank an Euch! Außerdem spielten Lutz Riegger, Maurice Ditze, Henrik Hollensteiner und David Kudlek. Insgesamt hatten alle Begegnungen ein hohes Niveau und das Ergebnis von **9 : 1** täuscht über die insgesamt knappen Spiele hinweg. Es hätte also auch anders ausgehen können, doch in den entscheidenden Momenten gab Konzentration und Effizienz den Ausschlag für Blau-Weiss. Gut los ging es in dem alle Doppel zugunsten von Blau-Weiss ausgingen. Riegger/Hollensteiner brauchten fünf Sätze und auch Kudlek/Ditze konnten ihr Doppel nach 0:2 Satzrückstand noch umbiegen. Wunsch/Landerer gewannen ebenfalls. Lutz Riegger brauchte auch nochmal fünf Sätze um das Spiel im Entscheidungssatz mit 11:9 für sich entscheiden zu können. Danach gingen auch alle anderen Einzel an Blau-Weiss. Einzig David Kudlek musste sich in seinem Einzel geschlagen geben und so holte der Gegner „wenigstens“ einen Ehrenpunkt.



Insgesamt eine konzentrierte und teilweise auch „hochklassige“ Partie von beiden Teams.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.



Der blau-weiße Blick

[HIER](#) gibt's einen Schnellblick auf die aktuellen Tabellenstände unserer neun Mannschaften in TT-Click.

[HIER](#) gibt's alle Bilanzen der Blau-Weiss-Spieler_innen auf einen Blick.



Dritte spielt Unentschieden beim SSV Freiburg I

Die Dritte hatte am gestrigen Donnerstag, dem 24. November einen langen Kampf beim SSV Freiburg I. Man trennte sich nach 16 Spielen auf ein **8 : 8**. Einen Spielbericht gibt's in der nächsten Ausgabe des Schmetterballs



NEU bei Blau-Weiss – Ivan Kuvsinov

Seit wenigen Tagen ist er Mitglied und ab Januar wird er auf Punktejagd für Blau-Weiss gehen - Ivan Kuvsinov. Vorstellung dann in einem der nächsten Ausgaben des Schmetterballs.

Vigeliushalle – Hallentüre offen

Volker Löser informiert:

Wir haben durch das Gebäudemanagement der Stadt Freiburg mitgeteilt bekommen, dass am Wochenende vom 11.11. bis 13.11., vermutlich am Freitagabend die Kellertür offengelassen wurde. Wir sind angehalten worden unsere Mitglieder zu sensibilisieren, dass nach jeder Nutzung unsere Hallen alle Türen fest verschlossen werden müssen. Die Gefahr des Diebstahls und Vandalismus sind zu hoch. Außerdem sind wir darauf hingewiesen worden, dass nach jeder Nutzung des Transportaufzugs die Türen wieder zu verschließen damit die Nutzung ohne größere Umwege erfolgen kann.



Üblicherweise nutzen wir diesen Ausgang nicht. Da im Keller jedoch auch unsere komplette Ausrüstung steht, bitte auch darauf achten das diese Tür verschlossen ist.

Die nächsten Spiele

An diesem Wochenende sind folgende BW-Mannschaften im Einsatz und zwar:

- Fr. 25.11.22 17:45 Uhr TTV Vörstetten - TTC Blau-Weiss Freiburg U15
 Sa. 26.11.22 15:00 Uhr SV Ottoschwanden - TTC Blau-Weiss Freiburg U19
 Sa. 26.11.22 18:00 Uhr TTC Blau-Weiss Freiburg Damen - TTSF Hohberg



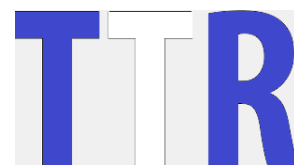
Wir wünschen viel Glück und Erfolg. Den kompletten Spielplan für unsere Mannschaften in der Saison 2022/23 kann man [HIER](#) einsehen.

Save the date - Wichtige Termine 2022 und 2023

Mittwoch	30.11.22	Letzter Tag für eine Vereinsabmeldung zum 31.12.2022
Mittwoch	30.11.22	Ende der Wechselfrist zur Rückrunde 2022/2023
Samstag	10.12.22	Letztes Spiel der Vorrunde: Heimspiel Damen gegen den SV Nollingen
Samstag	07.01.23	Offene Baden-Württembergische Einzelmeisterschaften der Senioren in Neuenstein (Bezirk Hohenlohe)
Sonntag	08.01.23	
Dienstag	10.01.23	Beginn Rückrunde für Blau-Weiss – Derby Sechste gegen Vierte
Samstag	14.01.23	2. Durchgang Jugend-Rangliste in Freiburg (Sepp-Glaser-Sporthalle)
Sonntag	15.01.23	
Dienstag	14.02.23	Fasnetsturnier 2023 in der Sepp-Glaser-Sporthalle ????????
Freitag	17.02.23	Fasnetsturnier 2023 in der Aula der Vigeliusschule ????????
Samstag	22.04.23	Letztes Saisonspiel: Erste zuhause gegen Bad Krozingen
Freitag	16.06.23	Bezirkstag 2023 in Ehrenkirchen

TTR-Werte aktuell - Stand 25.11.2022

Unter www.mytischtennis.de können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. In dieser Rubrik werden nur die Spieler_innen mit einer Spielberechtigung für den **TTC Blau-Weiss Freiburg** genannt. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nr. 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **BLAU**-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. **ROT**-markiert sind die Jugendspieler_innen. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen zeigen die jeweilige „Hundertergruppe“. Der Gesamt-Vereins-TTR-Wert beträgt **97.713** Punkte, der bei **84** Spieler_innen einen Durchschnittswert von **1.163** bedeutet. Die heutige Rangliste, die auch den Wert der letzten Schmetterballausgabe aufführt, sieht wie folgt aus:



PLATZ		NAME		
1.	1.	Scheierke Manuel *	1614	(1614)
2.	3.	Mikolajew Michel	1561	(1561)
3.	2.	Plankenhorn David	1539	(1549)
4.	4.	Gutt Federico	1531	(1531)
5.	5.	Mirabelli Ariel	1506	(1490)
6.	7.	Riegger Lutz	1478	(1478)
7.	8.	Glück Volker	1476	(1476)
8.	6.	Thoma Michael	1456	(1480)
9.	9.	Pasik Danylo	1440	(1440)
10.	10.	Breiholz Joram	1431	(1431)
11.	14.	Hollensteiner Henrik	1429	(1417)
12.	12.	Ditze Maurice	1421	(1425)
13.	15.	Gracki Heike	1414	(1414)
14.	11.	Kudlek David	1413	(1427)
	16.	Vetter Dirk	1413	(1413)
16.	13.	Bauer Christoph	1409	(1419)
17.	17.	Storch Frank	1393	(1393)
18.	18.	Heilbock Ralf	1389	(1389)
19.	19.	Wunsch Norbert	1383	(1381)
20.	20.	Oßwald Andreas	1377	(1377)
21.	21.	Sturm Britta	1364	(1364)
22.	22.	Beisert Judith	1347	(1347)
23.	23.	Décard Bernhard	1338	(1343)
24.	24.	Kapteinat Rainer	1334	(1334)
25.	25.	Leinfelder Marion	1333	(1333)
26.	26.	Zimmermann Julian	1327	(1327)
27.	27.	Landerer Lukas	1322	(1315)
28.	28.	Röse Kolja	1304	(1304)
	29.	Gašparovič Edin	1304	(1301)
30.	30.	Hoffmann Karl-Heinz	1279	(1279)
31.	31.	Dobler Michael	1277	(1277)
32.	32.	Beck Felix	1260	(1260)
33.	33.	Schaum Maximilian	1259	(1259)
34.	34.	Shadkhin Alexander	1249	(1249)
35.	35.	Schäfle Dorothee	1242	(1242)
36.	36.	Türk Tom	1238	(1238)
37.	37.	Strobel Frank	1236	(1236)
38.	39.	Katzelnik Wladimir	1228	(1228)
39.	38.	Löser Volker	1227	(1230)
40.	40.	Cloos Ferdinand	1197	(1197)
41.	41.	Pottberg Uwe	1195	(1195)
42.	42.	Moradi Cenna	1185	(1185)
43.	45.	Jehle Klaus	1181	(1166)
44.	43.	Ueckerseifer Peter	1173	(1173)
45.	44.	Berlin Michael	1171	(1171)

PLATZ		NAME	TTR	
46.	46.	Puchtler Christine	1151	(1151)
47.	47.	Vollmer Leolo	1152	(1152)
48.	49.	Landes Margarete	1146	(1146)
49.	48.	Hakimov Anvar	1145	(1148)
50.	50.	Forcker Jan	1134	(1137)
51.	51.	Faisullin Vladirmir	1116	(1103)
52.	52.	Utz Korbinian	1099	(1099)
53.	-	Kuvsinov Ivan	1098	(-)
54.	53.	Krüger Heinz	1088	(1088)
55.	54.	Spätling Bari	1078	(1078)
56.	55.	Zäpfel Patrick	1068	(1068)
57.	57.	Nahm Olaf	1067	(1059)
58.	56.	Pielmaier Herbert	1064	(1064)
59.	58.	Gelzenleuchter Simon	1057	(1057)
60.	59.	Zingel Markus	1038	(1038)
61.	60.	Schreiber Rolf	1033	(1033)
62.	61.	Gatti Matteo *	1026	(1026)
63.	62.	Lechowizer Arkadij	1019	(1019)
64.	64.	Huang Felin	1003	(987)
65.	63.	Adam Matthias	995	(995)
66.	65.	Pfefferle Martin **	939	(939)
67.	66.	Vollmar Luis *	925	(925)
68.	67.	Schenk Reiner	913	(913)
69.	69.	Loewe Milan	911	(900)
70.	68.	Kapteinat Alina	909	(909)
71.	70.	Döring Jan	896	(896)
72.	71.	Mauret Beneze Olivier	805	(805)
73.	72.	Coydon Felix *	804	(804)
74.	73.	Futterer Joshua	803	(803)
75.	74.	Kowalitzki Hannah *	799	(799)
76.	75.	Faisullina Anna	797	(797)
	75.	Pabst Samuel	797	(797)
78.	77.	Hillmann Marcus	769	(769)
79.	78.	Orthner Kolja	763	(766)
80.	79.	Klein Tobias *	756	(756)
81.	80.	Scherzinger Simon	754	(754)
82.	81.	Gutierrez C. Nicolas	748	(748)
83.	82.	Stephan Josias	703	(703)
84.	83.	Grieb Gabriel *	702	(702)
89.	88.	Kowalitzki Jakob *	-	(-)
	88.	Popov Elena	-	(-)
	88.	Simon Teixeira Dominik *	-	(-)
	88.	Strobel Noa	-	(-)
	-	Vogler Aurin	-	(-)

* Abmeldung zum 31.12.22

** Passiv ab 01.01.23

Vielen Dank an unsere Unterstützenden



Badische Beamtenbank

[HIER](#) geht's zur BBBank



KNF Neuberger GmbH

[HIER](#) geht's zur KNF



Den nächsten Schmetterball gibt am Freitag, den 2. Dezember 2022.

Datenschutz-Hinweis

Ab dem 25.05.2018 gilt die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung. Wer den **SCHMETTERBALL NICHT** mehr erhalten möchte, sende bitte eine Nachricht an den Pressewart. Wir löschen dann die zum Versand gespeicherten Daten (Name und E-Mail-Adresse) aus unseren Verzeichnissen.



Gruß Michael Thoma
- Pressewart –
TTC Blau-Weiss Freiburg e.V.

Impressum

Tischtennisclub Blau-Weiss Freiburg e.V.
Registergericht: Amtsgericht Freiburg - Registernummer: VR 702275
E-Mail: info@ttcbwfr.de – Internet: www.tischtennis-freiburg.de

Gemeinschaftlich vertretungsbefugt sind:
1. Vorsitzende Klaus Jehle / 2. Vorsitzende Marion Leinfelder

Ansprechpartner Schmetterball: Pressewart Michael Thoma

Verantwortlicher i.S.d. § 55 Abs. 2 RStV: Klaus Jehle, Anna-Müller-Weg 31, 79111 Freiburg